

ganz anders der Deutsche sich den deutschen Mann dachte, und wie es ihm gelungen ist, mit den besten Hülfsmitteln ein streng im Costüme der damaligen Zeit gehaltenes Bild Gutenberg's zu geben.

Indem ich mich alles Weiteren über die Schönheit des Rauch'schen Kunstwerkes enthalten darf, füge ich noch hinzu, daß die Statue Gutenberg's in derselben Größe ausgeführt ist, wie die bekannte, unübertrefflich schöne Statue Goethe's von demselben Meister — Höhe circa 15 Zoll.

Die große Theilnahme, welche das Unternehmen findet, macht es möglich, den Preis so sehr gering zu stellen, daß die allgemeinste Verbreitung dieses echt deutschen Kunstwerkes gesichert erscheint.

Die Statue Gutenberg's von Rauch ist zu beziehen durch alle Buch- und Kunsthandlungen Deutschlands, der Schweiz und der österreichischen Monarchie, und wird geliefert

franco Berlin,	franco Mainz,
„ Braunschweig,	„ München,
„ Köln,	„ Nürnberg,
„ Dresden,	„ Prag,
„ Frankfurt a. M.,	„ Stuttgart,
„ Hamburg,	„ Wien
„ Leipzig,	

zu folgenden festen Preisen:

Ohne Ráthe . . . 3 \mathfrak{f} . — \mathfrak{g} . Pr. Et.
Mit den Ráthen 2 „ 16 „ „ „

Bestellungen sind aller Orten baldigst einzureichen, damit die zu guter Ausführung der Abgüsse nöthige Zeit bis zum Eintritt des Festes überall benutzt werden könne.

Braunschweig, den 2. Januar 1840.

George Westermann.

P. S.

Ankündigungen, Prospekte und Subscriptionslisten, sowie Inserate werden in zweckdienlicher Verbreitung dieser vorläufigen Bekanntmachung unmittelbar folgen, und hoffe ich, meine sämtlichen werthen Herren Collegen bereit zu finden, dies schöne Unternehmen bestens zu unterstützen.

Mit Vorbehalt weiterer Mittheilungen grüße ich Sie mit

achtungsvoller Ergebenheit

George Westermann.

[44.] Im Verlage des Unterzeichneten erscheint und wird in 3 Lieferungen ausgegeben:

Album der Leipzig - Dresdener Eisenbahn;

in 13 Blättern in qu. Folio.

Nach Original-Zeichnungen

von

W. W. Everhard.

Der Subscriptions-Preis einer jeden Lieferung in farbigem Umschlag ist 10 \mathfrak{g} . ord. oder 7 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{g} . netto und gebe ich auf 12 festgenommene Expl. ein Dreizehntes gratis, sowie bei baarer Zahlung $\frac{1}{4}$ Rabatt.

Obige Blätter sind von dem berühmten Künstler mit der ihm eigenen Genialität ausgeführt und darf ich sie das Schönste nennen, was zur Verherrlichung des herrlichen, die Blicke Europa's auf sich ziehenden Baues existirt.

Die 1. Lieferung von 5 Blättern wird zum 12. Jan. fertig und werden sich die Lieferungen 2 und 3 schnell bis ultimo Febr. l. J. folgen.

Da ich der kostspieligen Verpackung wegen dies Werk nicht allgemein pro Nov. versende, so erwarte ich die betr. Befehle der resp. Buch- und Kunsthandlungen.

Leipzig, den 3. Jan. 1840.

W. Zirges.

[45.] Im März 1840 erscheint bei Unterzeichnetem:

Geschichte der Buchdruckerkunst

von ihrer Erfindung bis auf unsere Tage.

Herausgegeben von

Kiesewetter.

Preis: geheftet 8 \mathfrak{g} . = 10 \mathfrak{g} . = 32 Kr. Conv.-Mze. = 38 Kr. rhein.

Das ganze Werkchen wird 6 bis 8 Bogen stark; als Zugabe erhalten die geehrten Subscribenten, welche sich bis zum März 1840 melden:

Gutenberg's Statue (zu Mainz),

von Thorwaldsen, nach der Originalzeichnung von Giulietti in Rom, lithographirt von Hauffstängel (in Folio). Dieses ausgezeichnete schöne Blatt ist bereits in ganz Deutschland bekannt, und für die schöne Ausführung bürgt schon der Name des berühmten Künstlers, welcher die Lithographie übernahm. Jeder Buchdruckereibesitzer, jeder Factor und selbst jeder Gehülfe wird bei der im Juni des nächsten Jahres bevorstehenden **großen Jubelfeier der Erfindung der Buchdruckerkunst** gewiß nicht allein gern ein Werk wünschen, welches die Geschichte dieser **wichtigsten** und **einflussreichsten** aller menschlichen Erfindungen abhandelt, sondern Jeder wird auch gern ein schönes und möglichst treues Bild **Gutenberg's**, dieses großen Wohlthäters der Menschheit, besitzen wollen. Dieses schöne Kunstblatt, welches als Prämie beigegeben wird, kostete bisher im Kunsthandel allein 3 \mathfrak{f} . Sächs. (1 fl. 8 Kr. Conv.-Mze. oder 1 fl. 15 Kr. rhein.).

Der Unterzeichnete, selbst Buchdruckereibesitzer, hat den Preis darum so niedrig gestellt, damit auch die Gehülfen es sich anschaffen können.